



Startseite > Kirche > Bekanntmachungen > Wachwechsel bei NAKI



Wachwechsel bei NAKI

Eine kleine Feier zum Abschied: Mit Erich Senn und Esther Weyermann gehen zwei verdiente NAKI-Mitarbeiter in den Ruhestand

Die Verwaltung der Neuapostolischen Kirche International (NAKI) hat einen neuen Verwaltungsleiter: Frank Stegmaier löst seinen langjährigen Vorgänger Erich Senn ab. Grund genug für eine kleine Abschiedsfeier am internationalen Kirchensitz.

Mit Erich Senn (65) geht ein profilierter NAKI-Mitarbeiter in den Ruhestand. Er war 14 Jahre lang Leiter der internationalen Kirchenverwaltung am Standort Zürich. Schwerpunkte seiner Arbeit waren durchdachte Strategien, vor allem in der Projekt- und Finanzarbeit der Kirche. Stammapostel Jean-Luc Schneider würdigte ihn in seiner Ansprache als einen Mitarbeiter, der stets mit ganzem Elan und hingebungsvollem Engagement gearbeitet habe. „Du hast immer in die Zukunft geschaut und bist dabei loyal mit den Vorgaben der Kirchenleitung umgegangen“, betonte der Kirchenleiter. Erich Senn habe in seiner langen Zeit als Verwaltungschef alle Gebietskirchen-Verwaltungen der Neuapostolischen Kirche besucht und ein tragfähiges Informationsnetz geschaffen.

Der so Angesprochene antwortete darauf, dass er lernen musste, sich mit einem kleiner werdenden NAKI-Team auf die Bedürfnisse der Kirchenleitung einzustellen. Dabei habe ihn vor allem begeistert, wie segensreich sich der freiwillige Charakter der Kirche, das Ehrenamt, auf die Erfüllung der gestellten Aufgaben ausgewirkt hat.

Mit Gottes Hilfe unterstützen

Nachfolger als Leiter der internationalen Verwaltung ist Frank Stegmaier (50). Er stammt ursprünglich aus Geislingen an der Steige, Baden-Württemberg, wohnt aber schon seit zwei Jahren in Pfäffikon, Schweiz. „Ich freue mich auf die erweiterten

Aufgaben. Mein Wunsch ist es, gemeinsam mit dem kleinen, aber feinen Verwaltungsteam und Gottes Hilfe den Stammapostel in bestmöglicher Weise zu unterstützen und alle Herausforderungen gemeinsam zu meistern“, so seine Erwartungshaltung.

Auch die langjährige Mitarbeiterin Esther Weyermann verabschiedete sich in den Ruhestand. Sie war in ihrer beruflichen Zeit gleich in mehreren Abteilungen unterwegs, von der Projektmitarbeit bis zur Datenanalyse. Stammapostel Schneider würdigte sie als eine eifrige, freudige und sympathische Mitarbeiterin. Auch sie freut sich auf entspanntere Tage, die ihr der Stammapostel im Namen des gesamten NAKI-Teams auch herzlich gönnt.

13. Juni 2022

